



The United Methodist Church

The Germany Episcopal Area

The Nordic & Baltic Episcopal Area

The Central and Southern Europe Episcopal Area

OFFENER BRIEF AN DIE WESLEYAN COVENANT ASSOCIATION

Können wir inmitten der Trennung gegenseitigen Respekt bewahren?

Im Hinblick auf die zu erwartende Verabschiedung des «Protocol of Reconciliation and Grace Through Separation» («Vereinbarung - Versöhnung und Gnade durch Trennung») durch die Generalkonferenz haben die vier europäischen Bischöfe Dokumente erstellt, in denen die verschiedenen Entscheidungsprozesse auf der Ebene der Zentralkonferenz, der Jährlichen Konferenz und der Ortsgemeinden für die Trennung dargelegt sind.

Wir, die Bischöfe Streiff, Rückert und Alsted, haben uns öffentlich zur Evangelisch-methodistischen Kirche (United Methodist Church) bekannt und uns gleichzeitig verpflichtet, respektvoll mit Konferenzen, Gemeinden, Pastorinnen und Pastoren umzugehen, die sich möglicherweise für eine Trennung von der Evangelisch-methodistischen Kirche (United Methodist Church) entscheiden.

Wir wissen, dass eine Trennung die Mission und den Dienst der Evangelisch-methodistischen Kirche in Europa schwer beeinträchtigen und höchstwahrscheinlich weitreichende Veränderungen nach sich ziehen würde. Wir verpflichten uns dennoch, unser Möglichstes zu tun, um denjenigen, die die Kirche verlassen möchten, auf dem Weg in eine Zukunft zu helfen, in der sie mit Integrität ihren Dienst ausüben können.

Wir sind nach wie vor davon überzeugt, *«dass alle unsere Glieder, Pastoren und Pastorinnen, Gemeinden und Jährlichen Konferenzen weiterhin eine Heimat in der ‚künftigen Evangelisch-methodistischen Kirche‘ haben werden, unabhängig davon, ob sie sich als liberal, evangelikal, progressiv, traditionell, konservativ, in der verbindenden Mitte oder anders verstehen.»* («Unsere Verpflichtung», Februar 2021).

Obwohl wir uns der Evangelisch-methodistischen Kirche verpflichtet fühlen, setzen wir uns in gleichem Mass dafür ein, der gesamten Kirche zu dienen, auch denen, die anders denken. Wir lieben und kümmern uns um unsere Konferenzen, Gemeinden sowie Pastorinnen und Pastoren und wollen so gerecht wie möglich sein.

Unsere Bemühungen wurden in einem Artikel von Rev. Tom Lambrecht öffentlich anerkannt und gewürdigt, der am 14. Mai 2021 auf der Website des Good News Magazine unter dem Titel «European Bishops Provide Stellar Leadership» («Die Europäischen Bischöfe zeigen beispielhaftes Führungsverhalten») veröffentlicht wurde. Darüber hinaus haben wir mit Rev.



Bischof Christian Alsted - Bischof Harald Rückert - Bischof Patrick Streiff

Keith Boyette darüber gesprochen, wie man respektvoll mit Trennungen von der Evangelisch-methodistischen Kirche (United Methodist Church) umgehen kann, um sich der Global Methodist Church anzuschließen.

Am 1. April beschlossen die Konferenzmitglieder von Bulgarien und Rumänien, sich von der Evangelisch-methodistische Kirche zu trennen und am 1. Mai der Global Methodist Church beizutreten. Als Bischof Streiff, der vorsitzende Bischof, den Antrag auf Trennung für «nicht ordnungsgemäß» erklärte, wurde der scheidende Distriktsuperintendent Daniel Topalski zum Vorsitzenden gewählt und leitete die Konferenz bei der Entscheidung. Dies ist ein klarer Verstoß gegen das im Book of Discipline (Verfassung, Lehre und Ordnung) unter ¶1572 und ¶1603.6 festgelegte Verfahren. Die Kirche in Bulgarien wollte diesen Beschluss sofort umsetzen und sich der Global Methodist Church anschließen.

Wir hätten erwartet, dass die Wesleyan Covenant Association und Good News unsere Ordnung aufrechterhalten und respektvolle Wege der Trennung fördern. Es gab jedoch nicht einmal die geringste Äußerung von Vorbehalten gegenüber der bulgarischen Verletzung der Kirchenordnung und der Missachtung der bischöflichen Leitung. Pastor Keith Boyette, Vorsitzender des Transitional Leadership Council der Global Methodist Church und Präsident der Wesleyan Covenant Association, wird in einem United Methodist News-Artikel mit den Worten zitiert: «Die Jährliche Konferenz Bulgarien-Rumänien wird zu den ersten Jährlichen Konferenzen gehören, die sich der Global Methodist Church anschließen.» Pastor Tom Lambrecht sagt in einem Tweet am 6. April: «Faszinierender Bericht! Die Jährliche Konferenz Bulgarien-Rumänien ratifiziert eine Resolution zum Austritt aus der United Methodist Church.» Pastor Chris Ritter, Mitglied des Vorstands der Wesleyan Covenant Association, schreibt in einem Blog: «Die Global Methodist Church wird ohne Zweifel klein anfangen. Aber wenn die jüngsten Aktionen der Bulgarien-Rumänien-Konferenz ein Hinweis darauf sind, wird sie die mutige Beharrlichkeit des traditionellen, methodistischen, christlichen Glaubens zum Blühen bringen. Sollten wir uns nicht alle darüber freuen?»

Die Reaktion auf die bulgarische Abstimmung wirft die Frage auf: Welche Standards wollen die Verantwortlichen der Wesleyan Covenant Association und der Global Methodist Church aufrechterhalten? Sind sie bereit, in Zukunft Respekt und Fairness walten zu lassen? Können wir eine beispielhafte Führung erwarten? Als europäische Bischöfe haben wir uns respektvoll und fair verhalten, und wir wollen diese Haltung gegenüber unseren Mitgliedern der Evangelisch-methodistischen Kirche in Europa beibehalten, auch wenn wir über das, was wir erlebt haben, enttäuscht sind.

Bischof Christian Alsted
Bischof Harald Rückert
Bischof Patrick Streiff



Bischof Christian Alsted - Bischof Harald Rückert - Bischof Patrick Streiff